

**03.11.2007**

## **Im Tunnel leuchtet es jetzt blau**

**Die Flächen wurden erst jetzt montiert, weil es einen Lieferengpass gegeben habe, sagt Bauleiter Friedhelm Penning. Jetzt fehlen nur noch 13 Leuchten.**

leer - Der Tunnel am Bahnhof in Leer ist drei Monate nach der offiziellen Eröffnung des Pavillons jetzt komplett fertig gestellt. Mitarbeiter der Firma Lohse aus Westoverledingen haben 30 Glasscheiben an der : von der Innenstadt aus betrachtet : rechten Seitenwand der Unterführung montiert.

„Es handelt sich um acht Millimeter starke Sicherheitsglasplatten“, sagt Bauleiter Friedhelm Penning von der Stadt Leer. Die Wand wird durch die montierten Flächen komplett verkleidet.

„Wir haben uns für diese Variante entschieden, weil sie pflegeleichter ist als Stein“, sagt Penning. Der besondere Clou: Hinter den Gläsern sind blaue Strahler montiert. Sie bewirken nicht nur, dass das Glas blau schimmert, sondern auch, dass die komplette Unterführung angestrahlt wird und eine Atmosphäre wie in einem Aquarium entsteht.

Über den Glasflächen ist eine Leiste mit 30 Leuchten angebracht. Von denen sind 17 bereits installiert, 13 fehlen noch. Für Anschaffung und Montage der blauen Glasflächen hat die Stadt Leer einen Betrag von 21 000 Euro ausgegeben.

Passanten finden durchaus Gefallen an der neuen Gestaltung. Der kleine Milan Sander etwa ist ganz begeistert von der Ausleuchtung des Tunnels. „Er will überhaupt nicht mehr oben herum gehen“, sagt seine Mutter Heike. „Das gilt auch dann, wenn die Schranken geöffnet sind.“

Die Bahnunterführung wurde parallel zur Errichtung des Bahnhofspavillons saniert. Abends wird die kameraüberwachte Unterführung durch zwei Rolltore verschlossen.